

Bewerbungsverfahren

Teilnahmeberechtigt im Sinne einer Bewerbung sind Städte und Gemeinden des Landes Baden-Württemberg.

Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter: <https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/fussverkehrs-checks/>

Bitte verwenden Sie bei Ihrer Bewerbung grundsätzlich das Bewerbungsblatt. Ihre Unterlagen sollten in digitaler Form eingereicht werden. In Ausnahmefällen können sie auch in Papierform zusammengestellt werden.

AUSWAHL DER KOMMUNEN

Die Auswahl der Kommunen wird durch eine Jury begleitet. Die teilnehmenden Kommunen werden am 10. April 2017 informiert. Am 5. Mai 2017 findet in Stuttgart eine Auftaktveranstaltung zur Maßnahme statt. Hierzu werden sowohl die (Ober-)BürgermeisterInnen wie auch die MitarbeiterInnen der Fachebene eingeladen. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits vor. Die Teilnahme der ausgewählten Kommunen wird erwartet.



© PLANERSOCIETÄT

Bewerbungsstichtag

20

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 20. März 2017 an:

Fußverkehrs-Checks Baden-Württemberg
c/o Planersocietät
Gutenbergstraße 34
44139 Dortmund
E-Mail: info@fussverkehrs-checks.de

BEI FRAGEN:

Dr. Michael Frehn / Merja Spott (Planersocietät)
Tel.: 0231 / 58 96 96-0

WEITERE INFORMATIONEN IM INTERNET:

<https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/fussverkehrs-checks/>

Die Maßnahme wird begleitet von der Koordinierungsstelle des Landes zur Fußverkehrsförderung bei der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH (NVBW):

Dr. Juliane Korn
E-Mail: korn@nvbw.de, Tel.: 0711 / 23 991-116



© FOTOUIA.DE - CREATIVEMARCO



Fußverkehrs-Checks 2017: Lebensqualität gestalten!

Landesweite Maßnahme
zur Förderung des Fußverkehrs
in Städten und Gemeinden
des Landes Baden-Württemberg

Bewerbungsaufruf für Kommunen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR



Fußverkehrs-Checks 2017: Lebensqualität gestalten!

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die Fußverkehrs-Checks gehen in die dritte Runde. Es freut mich, dass wir den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg damit auch 2017 diese überaus erfolgreiche Maßnahme anbieten und Sie dabei unterstützen können, den Fußverkehr weiter voranzubringen. Für die Lebensqualität in den Städten und Gemeinden spielt der Fußverkehr eine zentrale Rolle. Sichere und komfortable Wege in den Innenstädten und den Wohngebieten sowie zur Arbeit und zu den Schulen laden die Menschen dazu ein, möglichst viele Wege zu Fuß zurückzulegen. Der Straßenraum wird damit wieder zum Lebensraum. Im Rahmen der Fußverkehrs-Checks können Sie als Kommune zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie weiteren lokalen Akteuren Schwachstellen aufdecken und konkrete Lösungsansätze für einen attraktiven und sicheren Fußverkehr entwickeln.

Unter dem Motto „Lebensqualität gestalten!“ laden wir Sie herzlich ein, sich für die Fußverkehrs-Checks 2017 zu bewerben und sich mit uns auf den Weg zu einem fußgängerfreundlichen Baden-Württemberg zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Winfried Hermann MdL

Verkehrsminister Baden-Württemberg

FUSSVERKEHRS-CHECKS FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Verkehrsministerium Baden-Württemberg unterstützt 2017 acht Kommunen bei der Durchführung eines professionellen Fußverkehrs-Checks. Bei diesem partizipativen Verfahren wird die Situation des Fußverkehrs in mehreren Rundgängen und Workshops gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung sowie weiteren Akteuren vor Ort diskutiert. Anschließend werden Maßnahmenvorschläge zur Förderung des Fußverkehrs entwickelt.

Die Fußverkehrs-Checks sollen dazu beitragen, in der Kommune sichere und attraktive Fußwege zu schaffen und den Fußverkehr stärker in das Bewusstsein von Politik und Verwaltung zu rücken. So kann sich gemeinsam mit der Bürgerschaft eine neue Geh-Kultur entwickeln, die sich positiv auf die Lebensqualität in der Kommune auswirkt.

IHRE VORTEILE UND CHANCEN

Die Maßnahme bietet Ihnen die Chance, mit Ihrer Kommune in die systematische Förderung des Fußverkehrs einzusteigen bzw. diese zu vertiefen und gleichzeitig die Bürgerbeteiligung zu stärken. Dabei werden Sie professionell durch ein Fachbüro unterstützt, das den Fußverkehrs-Check vorbereitet, moderiert und auswertet. Aufbauend auf den Begehungen und Workshops erhalten Sie für Ihre Kommune:

- Status quo-Bericht zum Fußverkehr
- Stärken-Schwächen-Analyse
- Maßnahmenplan mit Prioritäten
- Anregungen und Hinweise für eine Verstetigung der Fußverkehrsförderung in Ihrer Kommune

Die Maßnahme wird vom Verkehrsministerium finanziert.

ABLAUF DES FUSSVERKEHRS-CHECKS

Der Fußverkehrs-Check beginnt Anfang Mai 2017. Er wird im Wesentlichen im Sommer und Herbst 2017 durchgeführt und bis zum Frühjahr 2018 abgeschlossen sein.

Der Fußverkehrs-Check folgt einem standardisierten Ablauf, den die Kommune inhaltlich individuell ausgestalten kann:



In einer Nachbereitung werden abschließend die Hinweise und Empfehlungen für Politik und Verwaltung zusammengestellt. Eine Auftakt- und eine Abschlussveranstaltung auf Landesebene rahmen die Maßnahme ein.

IHRE AUFGABEN

Die Kommune bereitet gemeinsam mit dem Fachbüro den Fußverkehrs-Check inhaltlich vor, stellt Hintergrundmaterial zusammen, definiert den möglichen Teilnehmerkreis, lädt ein und unterstützt den Fußverkehrs-Check organisatorisch. Die Kommune übernimmt zudem die Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Workshops.